



PRESSEINFORMATION

960.000 Arbeitslose bei der offiziellen Arbeitslosenquote nicht berücksichtigt – insgesamt 25 Prozent arbeitslose Ausländer

Düsseldorf, 10.12.16. „Die „Statistik-Tricks“ werden weiter ausgeschöpft, so dass mittlerweile 37,9% der Arbeitslosen keinen Einfluss mehr auf die offizielle Arbeitslosenquote haben. Entgegen des allgemeinen Trends hat sich die Anzahl der arbeitslosen Ausländer auf nunmehr 633.000 oder 25 Prozent erhöht,“ erklärt Uwe Witt, Leiter des Landesfachausschusses Arbeit und Soziales der AfD NRW und Bundesvorsitzender der Alternativen Vereinigung der Arbeitnehmer (AVA).

Einige Eckdaten zur Arbeitnehmerfreizügigkeit: Im September 2011 waren 384.657 Arbeitnehmer aus dem europäischen Ausland sozialversicherungspflichtig in Deutschland beschäftigt. Im September 2016 waren es bereits 1.067.266. Das bedeutet innerhalb von fünf Jahren einen Anstieg um 277% bzw. um 682.609 Personen.

Insgesamt waren im September 2016 3.247.332 Ausländer in Deutschland sozialversicherungspflichtig beschäftigt; das entspricht bei 31.740.700 insgesamt sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einem Anteil von 10 Prozent. Der Anteil ausländischer Mitbürger unter den Arbeitslosen betrug zum gleichen Zeitpunkt 25 Prozent. Die Anzahl der im November 2016 gemeldeten offenen Stellen betrug 681.113, davon waren 653.787 Stellen sozialversicherungspflichtig.

„Alles das zeigt, dass unser Landeswahlprogramm aktueller denn je ist,“ erläutert Witt. Hier fordert die AfD NRW unter anderem die Offenlegung der tatsächlichen Arbeitslosenquoten und eine bessere Qualifikation arbeitssuchender In- und Ausländer.

1.603 Zeichen inkl. Leerzeichen

Pressestelle AfD NRW:
Renate.Zillessen@afd.nrw

Arbeitslosenstatistik Bund Gegenüberstellung Monat Mai 2016 vs November 2016

Nr	Bezeichnung	Mai		November	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Offiziell ausgewiesene Erwerbstätige *	43.364.000	100,00%	43.844.000	100,00%
2	davon sozialversicherungspflichtig Beschäftigte **	31.208.800	71,97%	31.470.000	71,78%
3	Beschäftigte die KEINER SV-Pflicht unterliegen:	12.155.200	28,03%	12.374.000	28,22%
* aktuellster Wert aus 10/2016 ** aktuellster Wert aus 09/2016					
Nr	Bezeichnung	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
4	Offiziell ausgewiesene Arbeitslose	2.664.014	100,00%	2.531.975	100,00%
5	Davon Ausländer	619.630	23,26%	633.391	25,02%
6	PLUS >58 Jahre alte ALG I/II Bezieher	163.976	6,16%	160.834	6,35%
7	PLUS in beruflicher Eingliederung/Aktivierung	205.886	7,73%	242.580	9,58%
8	PLUS in beruflicher Weiterbildung	171.375	6,43%	173.782	6,86%
9	PLUS in sogenannter „Fremdförderung“	143.517	5,39%	200.959	7,94%
10	PLUS Erkrankte Arbeitslose (§126 SGB III)	85.086	3,19%	74.866	2,96%
11	PLUS in sogenannten 1.-€ Jobs (Arbeitsgelegenheiten)	81.913	3,07%	87.668	3,46%
12	PLUS Förderung von Arbeitsverhältnissen	7.746	0,29%	8.041	0,32%
13	PLUS schwer vermittelbare AL mit Beschäftigungszuschüssen	1.906	0,07%	2.704	0,11%
14	PLUS BP Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt	6.625	0,25%	8.160	0,32%
15	Tatsächliche Arbeitslose:	3.532.044	132,58%	3.491.569	137,90%
16	Arbeitslose die in der offiziellen Quote nicht berücksichtigt wurden:	868.030	32,58%	959.594	37,90%
17	Offiziell ausgewiesene Arbeitslosenquote	6,14%		5,77%	
18	Tatsächliche Arbeitslosenquote 1 (ausgewiesene Erwerbstätige) (offiziell)	8,15%		7,96%	
19	Tatsächliche Arbeitslosenquote 2 (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)	11,32%		11,09%	



PRESSEINFORMATION



Uwe Witt

Leiter des Landesfachausschusses Arbeit & Soziales der AfD, Landesverband NRW und Bundesvorsitzender der Alternativen Vereinigung der Arbeitnehmer e.V.

Kontakt: uwe.witt@ava-bund.de